

*Wir können die Zukunft nicht voraussagen,  
aber wir können Sie gestalten.*

(Peter Drucker)

Es war unser aller Ziel, dass in 2022 bzw. allerspätestens in 2023 zum EFZ Jubiläumsjahr „unsere“ 78 246 in den aktiven Betriebsdienst zurückkehrt. Den Hauptgrund, warum dies nicht umgesetzt werden konnte, kennen wir alle zu genüge – er hat unser aller Leben verändert. Jedoch – und das ist das Positive – wir haben uns nie von unserem gemeinsamen Ziel abbringen lassen. Sicher ist es teilweise zugegebener Maßen ruhig um das einmalige EFZ Projekt ruhig geworden u.a. im Blog, dennoch haben wir und werden wir nicht aufgeben. Glücklicherweise hat sich die Situation ein wenig stabilisiert, auch wenn wir mit weiteren Unwägbarkeiten durch äußere Einflüsse kämpfen (z.B. Energiekrise).

Es geht weiter, unser Motto.....**JETZT ERST RECHT!!**



## Spenden – Helfen Sie mit!

Durch die massiven Einbußen bei den Fahrgeldeinnahmen sind wir weiterhin auf Ihre Hilfe angewiesen. Durch die Generierung von Spenden hoffen wir auf einen weiteren wichtigen Meilenstein zur Aufarbeitung der 78 246. Ab einem Betrag von 50 Euro auf das nachfolgend genannte Spendenkonto stellen wir eine Spendenbescheinigung aus. Bitte geben Sie hierzu unbedingt Ihre vollständige Postanschrift an.

Spenden-Sonderkonto bei der Volksbank  
Hohenzollern eG  
IBAN: DE24 6416 3225 0271 5260 33  
BIC: GENODESIVHZ  
Als Zahlungsempfänger bitte die  
Eisenbahnfreunde Zollernbahn e.V. angeben.

Die für das Projekt ins Leben gerufene  
Spendenpakete haben weiter Ihre Gültigkeit.  
Diese lauten:

**Spendenstandardpaket**  
Summe 500 Euro – 999,99 Euro  
**Spendenpremiumpaket**  
Summe 1.000 Euro - ....

Wir sind über jede Geldspende –  
sei sie noch so klein – dankbar.

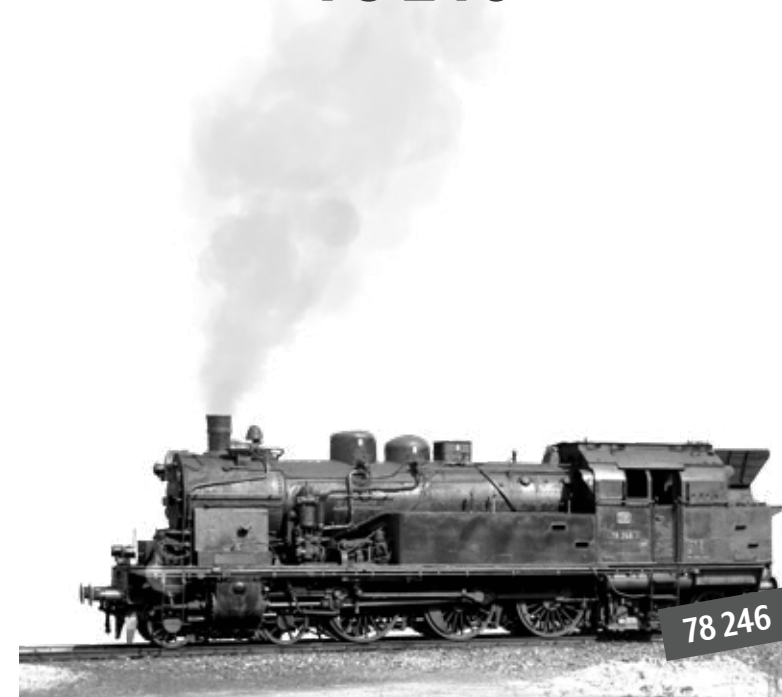
Vielen Dank!

Bildnachweis: Rolf Schulze, Marius und Jannik Buck



# Spendenaktion 2023

## 78 246



78 246

## Rückblick 2022

In den letzten Wochen hat sich eine kleine Aktiventruppe auf den Weg nach Darmstadt gemacht, um einen neuen Rohrsatz anzufertigen. Das Rohmaterial konnte glücklicherweise noch vor der Energiekrise geordert werden und befand sich schon längere Zeit in Darmstadt. Die Anfertigung mit Originalmaschinen aus dem Aw Braunschweig (!) konnte in zwei Arbeitsblöcken erfolgreich umgesetzt werden, so dass ein weiterer Meilenstein abgearbeitet werden konnte. Der Rohrsatz wird noch vor Weihnachten in Rottweil eintreffen, zuerst zwischengelagert und nach abschließenden Nietarbeiten an der Rauchkammer und im Langkessel eingebaut.

Ebenso sind endlich die 1.000 neuangefertigten Stehbolzen, dank der Unterstützung einer Fachfirma in Rottweil, bearbeitet worden. Sie stehen seit September in Rottweil zur Verfügung, der Einbau hat bereits begonnen. Wir rechnen nun mit einem zügigen Abschluss der Arbeiten. Der Kessel wird für die geplante Aufarbeitung des Fahrgestells aus technischen Gründen benötigt.



## Das Jahr 2023



Schon länger befassen wir uns mit der Auftragsvergabe des Fahrwerks. Hier haben wir mehrere Möglichkeiten und Aspekte durchdiskutiert. Unser übergeordnetes Ziel ist es, der Maschine schnellstmöglich Leben einzuhauchen. Leider kommen wir immer wieder auf das gleiche Ergebnis. Die Aufarbeitung kann größtenteils nur durch externe Fachfirmen, sei es das Dampflokwerk Meiningen oder die Eisenbahnwerkstätten Krefeld GmbH durchgeführt werden. Für diese Arbeiten gehen wir von Kosten in Höhe von 400.000 Euro aus.

Im Februar 2023 ist es geplant, erneut im Dampflokwerk Meiningen vorstellig zu werden, damit an eine gemeinsame Lösung gefunden wird. Wir sind zuversichtlich, auch dieses Problem zu lösen.

## Wir sagen Danke!

Dank Ihrer bereits großzügig getätigten Spenden können wir mit der Planung erster Schritte beginnen – hierfür, wir können es nicht oft genug sagen – HERZLICHEN DANK! Weiter hat sich die Firma Märklin & Cie. GmbH, mit Sitz in Göppingen, erneut mit einer großzügigen Großspende in Höhe von 20.000 Euro beteiligt. Dennoch ist anzumerken, dass es noch ein weiter Weg für die veranschlagte Summe ist.

Erneut sind wir auf Sie, lieber Gönner / Gönnerin angewiesen und hoffen auch in diesen Krisenzeiten auf Ihre tatkräftige finanzielle Unterstützung. Jede Spende, egal wie groß und klein, hilft. Weiterhin sind auch unsere bekannten Spendenpakete (Standardpaket 500 – 999,99 Euro bzw. Premiumpaket ab 1.000) verfügbar.

Nähere Informationen zum Umfang finden Sie umseitig und auf der Seite [www.preussin-kehrt-zurueck.de](http://www.preussin-kehrt-zurueck.de) (Rubrik „Spenden“).

